

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1875

4.12.1875 (No. 331)

Karlsruher Tagblatt.

Nr. 331. Erstes Blatt.

Samstag den 4. Dezember

1875.

Bekanntmachung.

Die Volks- und Gewerbezahlung betreffend.
An sämtliche Haushaltungsvorstände und selbstständigen, eine eigene Hauswirtschaft führenden Personen, welchen etwa bei der am 1. d. M. stattgehabten Volkszählung die Zahlungslisten nicht zugehelt wurden, ergeht die dringende Aufforderung, sich innerhalb nächster 2 Tage bei der unterzeichneten Commission zur nachträglichen Aufnahme in die Zahlungslisten schriftlich oder mündlich anzumelden.
Karlsruhe, den 2. Dezember 1875.

Die Commission für die Volks- und Gewerbezahlung.
S c h n e i l e r.

Karlsruher Protestantenverein.

21. Der nächste, der Jedermann unentgeltlich zugänglichen Vorträge wird **Dienstag den 7. d. M.**, Abends 6 Uhr, im großen Saal der Gesellschaft Eintracht stattfinden. **Pfarrer Wimmer** wird über:

Religion und Humanität

Zur Deckung der durch die Wahl des größeren und besser zu erleuchtenden Lokales entstehenden Ausgaben reichen die Jahresbeiträge der bisherigen Mitglieder nicht hin. Zudem wir deshalb die Freunde der Sache um freiwillige Gaben anzufragen, bemerken wir zugleich, daß auch am Eingang des Saales Büchsen zu freiwilligen Beiträgen aufgestellt sind. Neue Mitglieder (Jahresbeitrag 2 Mark) wollen sich in der G. Braun'schen Hofbuchhandlung einzeichnen, wo Sie noch die Verhandlungen des Breslauer Protestantenkongresses (Preis 1 M. 50 Pf.) gratis erhalten werden.
Karlsruhe, den 2. Dezember 1875.

Der Vorstand.

Evangelische Vorträge.

Die Lehre vom Reiche Gottes nach der heil. Schrift.

Herr Oberkirchenrath Dr. Mühlhäuser wird im Laufe dieses Winters zehn Vorträge über die in der heiligen Schrift niedergelegte göttliche Offenbarung nach ihrem innern Zusammenhang, enthaltend die Lehre vom Reiche Gottes nach seinen ersten Anfängen, seiner vorchristlichen Vorbereitung, seiner Erscheinung in Christo, seiner Entfaltung in der Welt und seiner zukünftigen Vollendung halten.
Erster Vortrag: Sonntag den 5. Dezember, Abends 7 Uhr, in der Aula des Gymnasiums (Marktplatz).
Eintrittskarten zu sämtlichen Vorträgen à 2 M. 50 Pf. für eine Person, à 5 M. für drei Personen, zu einem Vortrag à 80 Pf. sind in der Buchhandlung von Müller & Gräff (Zähringerstraße 96 und Seminarstraße 6) zu haben, sowie auch Abends an der Kasse.
Ein etwaiger Reinerlös wird einer mildthätigen Anstalt überwiesen werden.

Bazar.

5.2. Der Luffen-Arbeits-Verein, geleitet von Generalin Holtz, beabsichtigt, die selbst gefertigten Arbeiten zu Gunsten der hiesigen Armen einem öffentlichen Verkauf auszugeben, wozu freundlichst eingeladen wird.
Der Verkauf beginnt **Sonntag den 5. Dezember, 1/2 12 Uhr, im Erbprinzen, wird Montag und Dienstag von Morgens 10 Uhr an bis Abends 7 Uhr fortgesetzt.**
Eintrittsgeld 20 Pf.

Evang. Schullehrerseminar.

22. Diejenigen Geschäftsleute, welche noch Anforderungen an unsere Anstalt für gekaufte Arbeit und Baaren zu machen haben, wollen ihre Rechnungen bis spätestens 11. Dezember anher einreichen, da später eintreffende für dieses Jahr nicht mehr berücksichtigt werden können.
Karlsruhe, den 1. Dezember 1875.

Die Seminardirektion.

Aufforderung.

22. Des bevorstehenden Rechnungs-Schlusses wegen veranlassen wir die betreffenden Kaufleute und Professionisten, ihre Rechnungen für gekaufte Baaren und Arbeiten längstens bis zum 10. d. M. anher einzureichen.
Karlsruhe, den 2. Dezember 1875.
Großb. Marktall-Verwaltung.

Wohnungsanträge und Gesuche.

Laden mit oder ohne Wohnung.
3.3. Ein schöner, geräumiger Laden mit anstoßendem, großem, hellem Comptoir ist sofort oder

später ohne Wohnung und auf Verlangen vom 23. April 1876 an mit schöner Wohnung zu vermieten. Näheres Langestraße 164 parterre.

Zimmer zu vermieten.

3.3. Zähringerstraße 48 ist im 3. Stock ein einfach möblirtes Zimmer zu vermieten; auf Verlangen wird auch Kost dazu gegeben.

*3.3. Zwei auf die Kriegsstraße gehende, schön möblirte Zimmer (Wohn- und Schlafzimmer) mit abgeschlossenen Vorplatz, eine Treppe hoch, sind sogleich zu vermieten. Näheres Amalienstraße 93 im unteren Stock.

*2.2. Ein gut möblirtes Zimmer ist an einen anständigen, soliden Herrn sogleich zu vermieten Kronenstraße 51 (Neubau) im 3. Stock links.

*2.2. Sogleich oder auf den 15. Dezember ist ein freundlich möblirtes Zimmer an ein oder zwei stille, junge Leute (Herren oder Damen) mit ganzer Pension zu vermieten. Zu erfragen Langestraße 237 im 2. Stock.

*2.2. Ein elegant möblirtes Zimmer ist sogleich mit oder ohne Pension zu vermieten. Näheres Kronenstraße 51 (Neubau) im 3. Stock rechts.

*3.2. Zwei elegant möblirte Parterrezimmer, auf Wunsch mit Parterrezimmer, sind sofort zu vermieten: Werderstraße 10. (Gas und Porzellanofen zu Kohlen).

*3.2. Ein großes, gut möblirtes Zimmer, mit 2 Kreuzböden auf die Straße gehend, ist an einen ruhigen, soliden Herrn sogleich zu vermieten: Langestraße 125 im 4. Stock.

* Wilhelmstraße 21, parterre, ist ein freundlich möblirtes Zimmer, auf die Straße gehend, sogleich zu vermieten. — Ebenfalls ist auf den 23. April im Seitenbau eine Wohnung nebst Zugehör zu vermieten.

*2.1. Akademiestraße 43 sind zwei schön möblirte Parterrezimmer (Wohn- und Schlafzimmer) an einen soliden Herrn auf 1. Januar zu vermieten.

* Zwei unmöblirte Zimmer, wovon eines nach der Straße geht, sind sogleich an eine einzelne Person zu vermieten. Zu erfragen Herrenstraße 15 im 2. Stock. Ebenfalls ist ein Flügel (Klavier) zu verkaufen.

Stall zu vermieten.

*2.2. Promenadeberg 1 ist sogleich ein schöner Stall nebst einem heizbaren Zimmer zu vermieten.

Patentkeller zu vermieten.

Langestraße 161 ist ein größerer Patentkeller zu vermieten.

Wohnungs-Gesuch.

*2.2. Gesucht wird von einer kleinen Familie 1 Zimmer und Küche oder 2 kleine Zimmer. Zu erfragen im Schwarzen Adler.

Laden-Gesuch.

* Ein kleiner, billiger Laden in guter Lage wird zu mieten gesucht. Gest. Offerten, postlagernd sub B. C. 17 hier.

Dienst-Anträge.

— Ein Mädchen, welches perfekt kochen kann, findet bei einer kleinen Familie gegen hohen Lohn auf kommandes Ziel eine Stelle. Näheres Akademiestraße 41, zweiter Stock.

*3.2. Kriegsstraße 130 wird ein Zimmermädchen gesucht, welches gut bügeln und nähen kann.

*2.2. Ein Mädchen, welches Liebe zu Kindern hat und den häuslichen Arbeiten sich unterzieht, kann sogleich oder auf kommandes Ziel eintreten. Näheres Langestraße 151 im Laden.

*2.2. Ein braves Mädchen, welches kochen kann und sich allen häuslichen Arbeiten willig unterzieht, findet auf Weihnachten eine Stelle: Bahnhofstraße 44 im 2. Stock.

* Ein solides Mädchen, welches kochen, waschen und Hausarbeiten verrichten kann, wird auf Weihnachten in Dienst gesucht: Sophienstraße 41 parterre.

— Ein Mädchen, welches kochen kann und sich willig den häuslichen Arbeiten unterzieht, findet auf Weihnachten eine Stelle. Zu erfragen Erbprinzenstraße 10 im Laden.

* Eine gute Köchin, welche auch zu Hausarbeiten willig ist, wird auf Weihnachten gesucht: Stephaniensstraße 3.

* Ein braves Mädchen, welches etwas kochen kann und die häuslichen Arbeiten gern übernimmt, wird für einen kleinen, ruhigen Haushalt auf Weihnachten gesucht. Näheres Belfortstraße 21 im 1. Stod.

Kapitalien

auf Nachhypotheken, sowie gegen Wechsel können jederzeit unter soliden Bedingungen erhoben werden: Adlerstraße 31 (2. Stod). *12.3.

6.2. **Kapitalien, Einzug von Geldern, Klagen, Vermietung von Wohnungen, Verfeigerungen, Vermittlung von Stellen aller Branchen besorgt pünktlich und schnell das Bureau von**
B. Kossmann, Langestr. 73.

Köchin-Gesuch.

*3.2. In das Gasthaus einer Amtsstadt wird auf Weihnachten eine gute Köchin gegen hohen Lohn gesucht. Näheres im Kontor des Tagblattes.

Stelle-Antrag.

2.2. Von jetzt bis Weihnachten wird eine zuverlässige Person angenommen: Karl-Friedrichstraße 22 parterre.

Lehrlings-Gesuch.

3.1. Ein junger Mann mit den nöthigen Vorkenntnissen wird gegen sofortigen Lohn in die Lehre genommen.

Wilh. Förderer, Graveur,
Bähringerstraße 53.

Stelle-Gesuch.

*2.2. Ein solides, zuverlässiges und als Verkäuferin sehr gewandtes Frauenzimmer sucht zu Anfang d. J. eine Stelle als Ladengehilfin und stellt auf Verlangen Caution. Adresse zu erfragen Hirschstraße 35, erster Stod.

Beschäftigungs-Gesuch.

*2.2. Ein Mädchen, welches das Kleidermachen gründlich versteht, sucht noch mehr Beschäftigung in und außer dem Hause. Zu erfragen bei Herrn Thorwart Höl am Mühlburgerthor

Vermißtes Opernglas.

2.2. In der letzten Sonntags-Vorstellung („Ezaar und Zimmermann“) wurde bei dem Billeteur des III. Rangs (rechts) von einem bekannten Herrn ein Opernglas geliehen, was derselbe wahrscheinlich aus Versehen nach Beendigung der Vorstellung nicht zurückgegeben hat. Man bittet daher denselben dringend, das Opernglas bis längstens kommenden Sonntag wieder an Ort und Stelle zurückzugeben, andernfalls man denselben gerichtlich belangen muß.

Bauplatz.

Belfortstraße 9 gelegen, 55 1/2 Fuß breit und 120 Fuß tief, ist zu verkaufen. Näheres bei E. Kene, Amalienstraße 79. 2.2.

Zu Weihnachtsgeschenken.

3.3. Weiße Seidenhunde sind zu verkaufen. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

Tannenreis zum Decken,
eine Parthie davon ist abzugeben:
Nitterstraße 11.

Verkaufsanzeigen.

3.2. Zwei große, noch gut erhaltene Bodentepiche, eine Handnähmaschine, Bettladen mit und ohne Rost, ein- und zweithürige Kleiderschränke, ein Auszugstisch für mehrere Personen und sonst verschiedene Gegenstände sind zu verkaufen: Bähringerstraße 66.

3.3. Zwei schön gearbeitete Spiegelschränke, Schifftonniere, Kommode, Bettladen, Ovaltische, Näh- und Nachttische, Fußstempel, Etageres und Handtuchgestelle hat um äußerst billigen Preis zu verkaufen

L. Zechel, Schreinermeister,
Langestr. 136.

*2.2. Eine fast neue Bither mit Mechanik ist zu verkaufen. Näheres bei Lehrer Pohl in Eggenstein.

*2.1. Zu verkaufen: ein Paar große Schlittschuhe und Itis, zu Pelzbesatz sich eignend. Wo? sagt das Kontor des Tagblattes.

Kauf-Gesuch.

2.2. Ein gut erhaltenes Schankelpferd, sowie ein Kinderwägelchen werden zu kaufen gesucht. Adressen mit Preisangabe sind im Kontor des Tagblattes abzugeben.

Ankauf

von Gold und Silber, Herren- und Damenkleidern, Betten und Möbeln, getragenen Schuhen und Sitzeisen etc. Bestellungen werden zu jeder Zeit besorgt. **Jakob Weinheimer, Querstraße 27.**

Zur gefälligen Beachtung.

6.2. Gold, Silber, Herren- und Frauenkleider, Betten, Möbel, Makulatur-Papier werden stets zu den höchsten Preisen angekauft bei **H. Hilb, Bähringerstraße 66.**

Gänselebern

werden fortwährend angekauft und gut bezahlt: Kleine Herrenstraße 17.

Gänselebern

werden fortwährend angekauft und gut bezahlt: Erbprinzenstraße 21 im 2. Stod.

Für Damen.

Bei meinem Hiersein Montag und Dienstag werden Kleider, Jacken etc. vollständig gerädert, sowie nach Belieben jegliche Muster zum Verkauf zugeschnitten.

E. Guldenmeister,

Lehrerin im Zuschneiden und Einrichten der Damenkleider,
Steinstraße 8.

Privat-Bekanntmachungen.

Für Feinbäckerei

empfehle ich:

- Pomeranzenschaale,**
- Citronat,**
- Mandeln,**
- Krauz-Feigen,**
- Corinthen,**
- Rosinen,**
- Zucker, gestossen,**
- Zimmt, gestossen,**
- Zimmt, ganz,**
- Anis,**
- Gewürze, diverse,**
- Mehl, feinstes,**
- Potasche, Saltatari,**
- Orangen,**
- Citronen,**
- Landhonig,**
- Savanna-Honig,**

sämmliche Artikel sind von feinsten Qualität und verkaufe dieselben zu äußerst billigen Preisen.

F. Kuhlenthal,

4.2. Amalienstraße 53.

Neue

**Rosinen,
Zibeben,
Corinthen,
Mandeln,
Orangeat,
Citronat**

in schöner, vorzüglicher Waare empfiehlt
Ecke der Werder- und Ruppurrerstraße.
3.2. **B. Wolfmüller,**

Chocolade

von **Ph. Suchard** in Neuchâtel, sowie seinen grünen und schwarzen **Thee** empfiehlt 3.2.

B. Wolfmüller,

Ecke der Werder- und Ruppurrerstraße.

Hübelbrod und Springerlein
empfehlen

die Bäckerei von

*2.2. **L. Geisendörfer.**

Bordeaux,

per Flasche 80 Pf. incl. Flasche, empfiehlt in ausgezeichnete Qualität die Weinhandlung von **Karl Hauger,**
6.4. 209 Langestr. 209.

**Reis,
Gerste,
Sago,
grüne Kerren**

in verschiedenen Sorten

F. Kuhlenthal,
Amalienstraße 53.

2.1. **Magdeburger Sauerkraut**
empfehle bestens.

J. B. Klingele,

4.4. Ecke der Kronens- und Spitalstraße 25.

Olivenöl, prima,

in vorzüglicher Qualität, empfiehlt flaschenweise
12.5. **Th. Brugier, Waldstraße 10.**



Uervoles Zahnweh
wird augenblicklich gestillt durch
Dr. Gräfström's schwedische Zahn-
tropfen
à Flacon 60 Pf., läßt zu haben bei
Th. Brugier, Waldstraße 10 in Karlsruhe.

Schminke,

fette und flüssige, in weiß, rosa und roth,

Puder,

weiß, rosa in 1/4 und 1/2 Packeten,
Puder für die Haare,

Diamant, Gold, Silber und weiß,
Haarfärbemittel,
Melanogène, Eau de Capillaire etc.
empfehlen

3.3. **Fr. Spelter.**

30.29. Mit königl. bayerischer Regierungsbewilligung,

Leutner'sche

Güheraugen-Pflasterchen
empfiehlt 3 Stück à 34 Pfennige, im Duzend sammt Anweisung à 1 Mark 20 Pfennige, in Karlsruhe
Th. Brügler, Waldstraße 10.

Bodenwische

und
Bodenwischmaterialien

empfiehlt in besten Qualitäten
die Material- und Farbwaarenhandlung
W. L. Schwaab,
E. Hauser's Nachfolger,
Amalienstraße 19.

Erau-Ringe,

eigenes Fabrikat, massiv in Gold, sind unter Garantie in großer Auswahl zu haben.

J. Kaufmüller,

Goldarbeiter,
Karls-Friedrichstraße 3.

H. Delpy,

Coiffeur,

empfiehlt sich im

Herren- u. Damenfrisiren,

Haarschneiden etc.

außer dem Hause.

Anfertigung aller vorkommenden
Haararbeiten.

Abonnements zum Damenfrisiren.

Bestellungen beliebe man

Bahnhofstraße 38 parterre

abgeben zu wollen.

Zum Selbstrasiren.

3.2. Feine, hohlgeschliffene Rasirmesser,
sowie feine Streichriemen empfiehlt unter
Garantie der Güte

Max Beck,

chir. Instrumentenmacher,
Herrenstraße 6.

**Das Neueste und Eleganteste
in Seide**

für Ball, Gesellschafts- und Winterroben, in den
schönsten Ficht- und Mispfarben, von 36 M.
per Robe, sind in Mustern soeben bei mir einge-
troffen.

Vertinger, Fasanenstraße 8.

Ausverkauf

von

**feinen Wiener
Glacé-Handschuhen**

mit 1 und 2 Knöpfen

L. S. Fischer,

Karls-Friedrichstraße 15.

Bei **Gebrüder Dold,**

Tuchfabrik in Billingen,

ist zu haben für bloß 11 fl.: 7 Ellen des schönsten
1/4 breiten **Damentuches**, vollständig zu einem be-
quemem Frauenkleid genügend. Auswahl in 80
Farben. Musterkarten nebst großen Qualitäts-
mustern werden gerne zur Ansicht gesandt. Diese
billigste und dauerhafteste Sorte Winterkleider kann
nicht genug empfohlen werden.

Aecht chinesisches Thee,
1875er Ernte,

in vorzüglichen Qualitäten empfiehlt

A. Brandstetter,

Nachfolger von J. Giani.

Anzeige und Empfehlung.

Meinen geehrten Kunden, Freunden und Gönnern die ergebenste Anzeige,
daß ich unterm heutigen mein Spezerei- und Delikatessen-Geschäft an Herrn
August Bösch übertragen habe, welches von letzterem in gleicher Weise fort-
betrieben wird.

Dankend für das mir seit Jahren geschenkte Vertrauen, bitte ich meine ge-
ehrten Kunden, dasselbe auch auf meinen Nachfolger übertragen zu wollen.

Karlsruhe, den 1. Dezember 1875.

Hochachtungsvoll

J. Schnappinger.

Auf Vorstehendes höflich Bezug nehmend, empfehle den geehrten Kunden
mein Lager in sämtlichen Spezerei- und Delikatessen-Waaren.

Es wird mein Bestreben sein, auf die beste und billigste Weise prompt zu
bedienen und bitte um geneigten Zuspruch.

Hochachtungsvoll

August Lösch.

Neu!

Mit achtem **Jouvin Schnitt** Glacéhandschuhe,
1- und 2knöpfig, äusserst dauerhaft, in grösster Auswahl
zu billigstem Preis empfiehlt

Ludwig Oehl,

Handschuh-Manufactur en gros et en detail,
185 Langestrasse.

Gustav Föhringer.

Weißwaaren- und Wäsche-Geschäft,
Waldstraße 22.

Hemden nach Maasß.

Ausgezeichneter Schnitt, Arbeit solid, Berechnung billigst.

Für gutes Sitzen wird garantiert.

Auch übernehme ich das Anfertigen ganzer Aussteuern. Bei feiner Arbeit
und pünktlicher Ausführung sichere ich die billigsten Preise zu.

Schlittschuhe

in den neuesten Sorten, für Herren und Damen, empfiehlt

J. Verblinger, Langestrasse 116.

In reicher Auswahl empfehle ich **wollene Shawls, Westen, Tücher, Kinderkleidchen, Täckchen, Samaschen und Baschlicks** zu den billigsten Preisen.
Karl Naupp,
 5.4. Karl-Friedrichstraße 3.

Pelzbesatz
 in jeder gewünschten Sorte und in allen Breiten empfiehlt zu sehr billigen Preisen
C. A. Zenmer, Kürschner,
 5.4. Langestraße 65, gegenüber dem Polytechnikum.

Pelzgarnituren
 in nur selbstgefertigter Waare empfiehlt in größter Auswahl zu ganz auffallend billigen Preisen
C. A. Zenmer, Kürschner,
 5.4. Langestraße 65, gegenüber dem Polytechnikum.

Kindergarnituren
 in größter Auswahl in verschiedenen Sorten, **Muff & Boa** von 4 M. 50 Pf. an empfiehlt
 5.4. **C. A. Zenmer, Kürschner.**

Pelz-Kappen
 à Stück von 1 M. 50 Pf. an empfiehlt
C. A. Zenmer, Kürschner,
 5.4. Langestraße 65, gegenüber dem Polytechnikum.

3.2. **Die billigsten Weihnachtsgeschenke**
 im Ausverkauf wegen Geschäftsaufgabe
Langestraße 73.
Farek & Kossmann.

Men!
Taschen-Mikroskope,
 500 Mal vergrößernd,
 Preis 1 M. 50 Pf.
 empfiehlt **Fr. Distelhorst,**
 3.3. 187 Langestraße 187.

Ettlinger Shirtings und Baumwolltuch
 zu Fabrikpreisen verkauft
A. Streit, Ettlingen.

Bücherränzchen,
 Taschen und Mappen, gut gearbeitet, empfiehlt billigst
R. Schönemann,
 2.2. Akademiestraße 21.

Erdoillampen
 und die dazu gehörigen Bestandtheile empfiehlt billigst
P. Bender, Wilhelmsstraße 2.

Zurückgesetzt.

Winterhandschuhe, eine Partie, werden, um solche rasch zu verkaufen, billigst abgegeben.

Die Handschuh-Manufactur Ludwig Oehl,

185 Langestraße.

Geschnitzte Holzwaaren

2.1. mit Einrichtung für Stickereien, als:

- | | | |
|---|--|---|
| Garderobehalter,
Schlüsselhalter,
Uhrenständer,
Leseplatte,
Notenständer,
Wandtaschen,
Hausapotheken, | Rauchtische,
Blumentische,
Rauchservice,
Cassetten,
Cigarrenkasten,
Schreibpulte,
Schlüsselkasten, | Consolen,
Theekasten,
Zeitungsretter,
Etageres,
Lichtschirme,
Fruchtständer,
Fusschemel |
|---|--|---|

empfehlte in reicher Auswahl zu billigen Preisen

C. Feigler, Herrenstrasse 21.

Meine mit den neuesten und feinsten Artikeln auf's Reichhaltigste ausgestattete

Weihnachts-Ausstellung

aller Arten

Kinder-Spielwaaren

und

Gesellschafts-Spiele

empfehle unter Zusicherung billigst gestellter Preise anmit bestens.

Wilhelm Könitz,

6.3. Langestraße 147.

Gebrüder Trau,

Pianosorte-Fabrik.

Großes Pianoforte-Lager.

Kabritpreise.
Mehrjährige
Garantie.
Sint auf
gespielter
Instrumente.



Pianoforte:
Reichhaltige
Stimmen
und
Reparaturen.

Musiksal: Erbprinzenstraße 2a.

Respiratoren

empfehlte zu Fabrikpreisen

2.2. Gummiwaaren-Depot
August Fudickar.

Zu Weihnachtsgeschenken

neu eingetroffen:

- Blumenvasen,
- Kinder-Service,
- Thee- und Kaffee-Service, fein decorirt und reich vergoldet,
- Tassen mit Devisen, bemalt u. vergoldet,
- Bierseidel (feine) mit Deckeln,
- Blumentöpfe, bemalt u.

und empfehle solche nebst einer außerordentlich großen Auswahl in **Glas, Porzellan** und **Steingut** zu geneigter Abnahme unter Zusicherung billigster Preise.

Karl Fähule,
41. 42 Kronenstr. 42.

Gediegenes Weihnachtsgeschenk.

4.2. Gestützt auf die beste Empfehlung durch untenstehendes Zeugnis erlaube mir, meine rühmlichst bekannten **Patent-Stühle**, welche Stuhl, Chaise-longue und Bett mit Schlafröhre zugleich sind, als das gediegenste Haus-Möbelstück compl. von 20-26 fl. bestens zu empfehlen.

Allein-Verfertiger **J. Schöberl, Tapezierer,** München, Hildegardestr. 12.
Auf Wunsch Abbildungen und Stoffmuster zugesandt; bei Versandt Emballage frei.

Zeugnis.

Die englischen **Patent-Stühle** des Herrn Schöberl erlauben den Kranken in jede beliebige Lage zu bringen, sind dauerhaft und billig, so daß ich keinen Anstand nehme, dieselben für äußerst **wohlthätig** und **zweckmäßig** für Kranke zu erklären. (H. 81082)

Prof. Dr. von Nußbaum,
Egl. Bayer. Generalstabsarzt a. l. s.

Petroleum-Kochapparate

nebst dazu gehörigem Kochgeschirr empfiehlt zu billigsten Preisen

3.2. **L. Bender,** Wilhelmstraße 2.

Springerlesmodel, Ausstechformen

empfehlte billigst

Ph. Nagel, Langestraße 55,
3.3. gegenüber der polytechnischen Schule.

Kindertochgeschirr

empfehlte billig 3.2.

L. Bender, Wilhelmstraße 2.

- Kindersäbel,
- Kindersporen,
- Kindersiegbügel

empfehlte zu billigen Preisen

Ph. Nagel, Langestraße 55,
5.3. gegenüber der polytechnischen Schule.

Corsetten.

6.6. Geehrtesten Damen zur Nachricht, daß mein Lager der elegantesten, bestsitzen **Pariser Corsetten** auf's Reichhaltigste assortirt ist. Frisch eingetroffen: **Tournures**, das Neueste was die **Pariser Mode** bietet, in großer Auswahl.

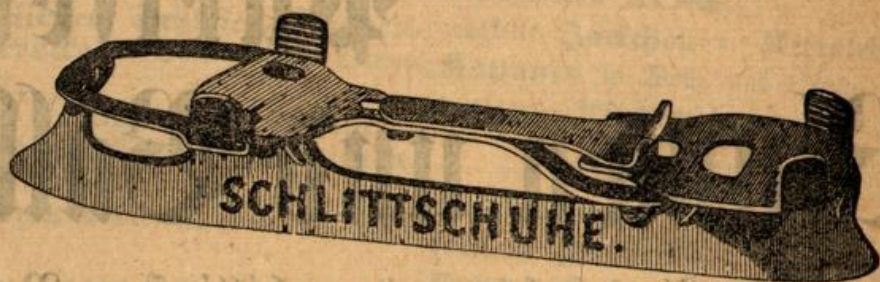
Sodann **Corsetten** von 5 Mark an, elegant und von sehr gutem Stoff, welche ich mir extra anfertigen ließ, um vielen Nachfragen entgegen zu kommen, sowie zu Weihnachts-Geschenken vortrefflich sich eignend, in größter Auswahl.

Hochachtungsvoll

Wenz, 7 Herrenstraße 7.

Grosses Lager

der verschiedensten und neuesten Arten



bei **Heinrich Lange,**
28 Herrenstrasse 28.

NB. Eine Parthie zurückgesetzter Schlittschuhe werden äusserst billig abgegeben. 3.2.

Appenmühle.

Bekanntmachung.

Der Unterzeichnete verkauft eine größere Parthie zölliges, trockenes Bappelholz; ferner können eine Parthie zweizölliges Erlenholz, eine kleine Parthie Ahorn- und verschiedene Eichstämme von 3 Festmetern und darüber abgegeben werden.

Auch setze ich für das laufende Jahr den Schnittlohn von Hartholz per Cubikfuß auf 4 kr. und von Weichholz per Cubikfuß auf 3 kr., bemerke aber, daß was bei den Hölzern unter einem Zoll steht, mit 1/2 kr. weiter berechnet wird.

Auch können bei mir auf der Fournirsäge fortwährend Füllungen geschnitten werden.

Ich verkaufe auch alle Sorten Mehle, Gries und gerollte Gerste, wie folgt:

Schwingmehl Nr. 1	per 1/2 Kilo	23 Pf.
" 2	" " "	20 "
" 3	" " "	14 "
Brodmehl	" " "	12 "
Kernengries	" " "	20 "
Welschkorngrries	" " "	12 "

Ludwig Schmitt, zur Appenmühle.

Winterhandschuhe.

R. Hoffmann-Bohn.

3.1.

Pariser

Blumen und Ball-Coiffuren

in reicher Auswahl zu den billigsten Preisen empfiehlt

3.1.

R. Hoffmann-Bohn.

Als Weihnachtsgeschenke

sich eignend:

das Neueste in Pariser Damen-Cravatten,
Tuch in Seide und Tüll,
weiße und farbige Foulards für Damen und Kinder,
Cachenez für Herren,
Tüll- und Gazeschleier &c. &c.

empfehl

3.1.

R. Hoffmann-Bohn.

Zum Besuche meiner
reich ausgestatteten

Weihnachts-Ausstellung

lade ergebenst ein.

Ludwig Schade,

Nachfolger von Fr. Wirth,
Langestrass 104.

Für Damen:

Wollene Tücher,
Cachemire-Tücher,
Kopf-Schawlen, weiß und farbig,
in verschiedenen Größen;
Runde Kragen,
Pellerinen und Seelenwärmer,
Pulswärmer,
wattirte Bonella-Stulpen,
Strümpfe in weiß und farbig,
leinene Kragen und Manschetten,

Lavallières, Schleier, Barben,
Unterröcke in Shirting und Baum-
wolle,
Stepp-, Watt- und Filzröcke,
Kopfhärröcke und Crinolinen,
Tournuren,
Schürzen in Moirée, Leinen u. Leder-
tuch.

gehäkelte Täckchen u. Kittelchen,
Kapuzen in Wolle und Cachemire,
wollene Kinderschuhe.

Für Herren:

Cachenez,
seidene Foulards,
Unterjacken in Wolle, weiß und far-
big, in Baumwolle und Seide,
Unterhosen in Wolle u. Baumwolle,
(Reithosen ohne Naht).

Für Kinder:

Kinder-Kleidchen in gutem Woll-
stoffe,

3.1.

Bekanntmachung.

Meinen verehrlichen Kunden diene hiermit zur Nachricht, daß
ich neben meinem Fabrikations- und Modewaaren-Geschäft nun-
mehr noch ein

Betten- und Ausstattungs-Geschäft

errichtet habe und großes Lager in

Bettstätten, Bettfedern, Flaum, Kopshaaren zc.
unterhalte.

Karlsruhe, den 3. Dezember 1875.

Hochachtungsvoll

Christ. Oertel.

Hühneraugen

werden von Unterzeichnetem gründlich und schmerz-
los entfernt.
Dr. Seitz, Chirurg
und Hühneraugenoperator,
Blumenstraße 10.

Café Tannhäuser.

Samstag den 4. Dezember

Abschieds-Concert

des blinden Sängers **H. Bächli** mit seinen Töchtern
aus Zürich.

Anfang 8 Uhr. Eintritt frei.

3.3. Trockenes, ungeflößtes
Kiefern u. Buchen Scheitholz
(1a Qualität) empfiehlt en gros et en détail
billigst
die Holzhandlung von **Friedr. Weber**
in **Landau**.

Das Neueste von
Uhrketten
für Herren und Damen, in Silber, Talmi-Gold, Oxyd, Büffelhorn
und Stahl, empfiehlt
G. Schmidt-Staub,
Marktplatz.
2.2.

Louis Döring in Karlsruhe,
Ecke der Ritter- und Langenstrasse.
Accidenz-Druckerei.
Rasche und preiswürdige Herstellung von
**Verlobungs-Briefen, Verehelichungs-Anzeigen,
Geburts-Anzeigen, Trauer-Briefen etc.**
2.1.

**Mager = Würfelkohlen,
Nußkohlen**
für Meidinger'sche Füllböden und Füll-Regulirböden
empfiehlt bestens
das Kohlen- und Brennholz-Geschäft
von
Fritz Werntgen
- Kriegsstraße 139. -
Gef. Aufträge nehmen entgegen:
Herr **Ad. Marx,** Eisenhandlung, Langstraße 60,
" **Ferd. Seiler,** Kaufmann, Erbprinzenstraße 33, und
Fräulein **Rheinboldt,** kleine Herrenstraße 20. 8.5.

Karlsruhe.
Samstag den 4. Dezember 1875
im
großen Saale des Museums
CONCERT
der Gebrüder
Willi & Louis Thern,
unter gefälliger Mitwirkung von **Frl. Johanna Schwarz,** Groß. Bad. Hofopernsängerin
Programm:
1. Serenade, op. 41, von Beethoven, für zwei Pianoforte übertragen von Leop. Langer. 2. Gesang.
3. a. Andante grazioso von C. Thern; b. Taranteln von Raff, für zwei Pianoforte. 4. a. Am
Boreley-Fels, Fantasiestück von Raff, Solovortrag von Willi Thern; b. Grande Etude in C-moll
von Chopin, Solovortrag von Louis Thern. 5. Impromptu in As-dur von Chopin, auf zwei Piano-
forte al unisono vorgetragen. 6. Gesang. 7. Neue ungarische Weisen von C. Thern, für zwei Piano-
forte. 8. Concert Nr. 1 in Es-dur von Liszt, für zwei Pianoforte.
Billets: der reservirte Platz à 3 M., der nicht reservirte Platz à 2 M., Gallerie à 1 M. 50 Pf.
sind in der Musikalienhandlung von **Fr. Dört, Friedrichsplatz 8,** und Abends an der Kasse zu haben.
Anfang des Concerts um 7 Uhr. Ende gegen 9 Uhr. 4.4.

Mit einer Beilage von **C. Köhler's** Verlagsbuchhandlung in Darmstadt.
Druck und Verlaß der G. & F. Müller'schen Hofbuchhandlung, redigirt unter Verantwortlichkeit von F. Müller, in Karlsruhe.

3.2. **Amerikanische Dampf-
waschbocher** nebst **Waschbrettern**
empfiehlt zu den billigsten Preisen
L. Bender, Wilhelmstraße 2.

Kochgeschirr,
verzinnetes und emailirtes, sowie alle **Haushalts-
tungs-Artikel** empfiehlt billigst
65. **L. Bender,** Wilhelmstraße 2.

Liederhalle.
Heute Abend 8 Uhr erste Generalprobe mit
Instrumental-Begleitung im kleinen Ein-
trachtssaale.
Die Eintrittskarten zum Concert wol-
len heute Nachmittag von 2 bis 4 Uhr
im Probelocale abgeholt werden.

**Gesangverein
Maschinenbauer.**
2.2. Samstag den 4. Dezember I. J.,
Abends 8 Uhr anfangend, findet im Grünen
Hof eine
Abendunterhaltung
statt, wozu die verehrlichen Mitglieder mit ihren
Familienangehörigen höflichst eingeladen werden.
Der Vorstand.

 **bei Seyfried,**
nebst Beratung über die proj.
Schlittenfahrt.
d'Argent.

Gottesdienst. — 3. Dezember 1875,
Evangelische Stadt-Gemeinde.
2. Advent.
19 Uhr Stadtkirche: Militärgottesdienst: Hr. Mi-
tär-Oberpfarrer Schmidt.
9 Uhr Kleine Kirche: Hr. Oberhofprediger Doll.
10 Uhr Stadtkirche: Hr. Stadtpfarrer Längin.
10 Uhr Schloßkirche: Hr. Stadtpfarrer Brückner.
12 Uhr Freundschaftskirche: Hr. Stadtpf. Längin.
4 Uhr Kleine Kirche: Hr. Stadtpfarrer Traub.
Mädchen-Christenlehre:
12 Uhr Kleine Kirche: Hr. Oberhofprediger Doll.
Dialonissenhauskirche, Born. 10 Uhr: Hr. Warrer
Walter.
Nachmittags 4 Uhr Missionsstunde: Hr. Missions-
prediger Irten.

Katholische Stadt-Gemeinde.
Katholische Stadtpfarrkirche.
6 1/2 Uhr Frühmesse.
7 1/2 Uhr Messe mit Comite: Hr. Kaplan Kopp.
8 1/2 Uhr Militärgottesdienst.
9 1/2 Uhr Hauptgottesdienst: Hr. Stadtpfarrer Beng.
11 1/2 Uhr Kindergottesdienst: Hr. Kaplan Beuchert.
2 1/2 Uhr Christenlehre.
3 Uhr Jungfrauenantacht: Hr. Kaplan Albert.

(Mit-)Katholischer Gottesdienst.
10 Uhr Angartendesaal.

Evangelisch-lutherischer Gottesdienst in der Aula des
Lyceums, Nachm. 4 1/2 Uhr: Hr. Warrer Frommel.
Evangelische Gemeinschaft: Waldhornstraße 26, par-
terre, Nachmittags 3 Uhr: Prediger Maurer.
Methodistengemeinde: Kreuzstraße Nr. 2 (Eingang
Kirche), Nachm. 9 1/2 Uhr und Abends 8 Uhr: Hr.
Prediger Buchholz.

English Divine Service in the Aula of the
old Lyceum: at 10 o'clock. — Rev. D. Hochlar.